

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Immobil. 1 595 737, Masch. 2 001 499, Kassa, Wechsel u. Effekten 381 169, rohe, in Fabrikat. begriffene, fert. Waren, Material, etc. 3 944 586, Debit. 1 050 929. — Passiva: A.-K. 2 880 000, Schuldscheine 550 000, R.-F. 563 250, fakultativer do. 829 822, Div.-R.-F. 600 000, Arb.-Unterst.-F. 252 782, do. Pens.-F. 400 405, Beamten-Pens.-F. 105 600 (Rüchl. 30 000), Assekuranz-F. 172 431, Delkr.-Kto 159 875, Arb.-Ersparnis-Kasse 155 980, Kredit. 1 683 304, Talonsteuer-Res. 32 800, Div. 336 000, Extra-Abschreib. auf Masch. 75 000, Vortrag 176 670. Sa. M. 8 973 921.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebs-Unk. einschl. Steuern u. Zs., satzungsmässige Zuwendung an fakultativen R.-F. u. Tant. 2 126 159, Amort. 223 396, Gewinn 617 670. — Kredit: Vortrag 166 650, Bruttoertragnis 2 800 575. Sa. M. 2 967 225.

Kurs Ende 1889—1912: 290, 315, 290, 280, 270, 260, 330, 320, 220, 235, 240, 160, 190, 270, 240, 225, 185, 200, 210, 215, 247, 243, 235, 215 $\frac{1}{2}$ %. Notiert in Augsburg.

Dividenden 1886—1912: 12 $\frac{1}{4}$, 12 $\frac{1}{4}$, 14, 15 $\frac{3}{4}$, 11 $\frac{2}{3}$, 11 $\frac{2}{3}$, 11 $\frac{2}{3}$, 11 $\frac{2}{3}$, 11 $\frac{2}{3}$, 11 $\frac{2}{3}$, 11 $\frac{2}{3}$, 11 $\frac{2}{3}$, 11 $\frac{2}{3}$, 5 $\frac{5}{6}$, 5 $\frac{5}{6}$, 11 $\frac{2}{3}$, 5 $\frac{5}{6}$, 5 $\frac{5}{6}$, 7, 11 $\frac{2}{3}$, 14, 11 $\frac{2}{3}$, 14, 14, 14, 11 $\frac{2}{3}$ $\frac{0}{10}$ (M.1000). Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Vorstand: Komm.-Rat Th. Wiedemann.

Prokuristen: Ad. Baumann, L. Graefner, K. Daenner, L. Pfeiffer, Emil Lauth, Ernst Gröger.

Aufsichtsrat: (Mind. 5) Vors. Komm.-Rat Jos. Böhm, München; Stellv. Komm.-Rat Clem. Martini, Gutsbes. Ernst Forster, Reichsrat Alfr. Freih. v. Schüzler, Dr. jür. Karl Gwinner, Friedr. Merz, Augsburg.

Zahlstellen: Augsburg: Eigene Kasse, Fil. der Bayer. Vereinsbank. *

Kammgarn-Spinnerei Bietigheim in Bietigheim i. W.

Gegründet: 10. 9. 1856; eingetr. 13. 2. 1857.

Zweck: Betrieb einer Kammgarnspinnerei. Die Fabrik ist eingerichtet auf 28 900 Fein-, 4772 Ring- und 5550 Zwiirnspeindeln. Von dem Grundstückskomplex sind 129 004 qm unbebaut; die vorhandene Wasserkraft fasst 270 PS. Direktionsgebäude u. Arb.-Wohn. für 70 Familien. Anlagekosten seit 1856 M. 5 033 551, Abschreib. M. 4 329 319, jetziger Buchwert somit M. 759 465. Produktion 1904—1912: 477 431, 598 345, 627 968, 635 352, 600 331, 593 797, 582 296, 568 348, ? kg Garne (ausserdem gezwirnte Garne 195 856, 219 775, 163 039, 182 136, 149 483, 153 726, 135 476, 126 638, ? kg); Umsatz: M. 2 573 013, 3 369 112, 3 925 047, 3 535 239, 3 264 506, 3 567 086, 3 657 315, 3 234 792, ?. Der restl. Verlust aus 1908 von M. 121 571 konnte 1909 getilgt werden. Am 26./6. 1912 verursachte ein grosser Brand einen Schaden von M. 1 166 558, welcher durch Versich. gedeckt ist.

Kapital: M. 1 500 000 in 500 abgest. St.-u. 1000 Prior.-Aktien à M. 1000. Letztere haben Anrecht auf 6% Vorz.-Div. mit event. Nachzahl.-Pflicht u. auf Vorbefriedig. im Falle Liquid. der Ges. inkl. etwaiger Div.-Rückstände. Urspr. fl. 1 000 000, erhöht 1870 auf fl. 1 250 000 und 1890 auf fl. 1 500 000; alsdann 1894 auf M. 1 500 000 herabgesetzt durch Abstempl. der Aktien von fl. 1000 auf M. 1000 u. Ausgabe von 250 neuen Aktien à M. 1000, gegen welche die fl. 250 Aktien bis 1./6. 1895 im Verhältnis 4:1 umzutauschen waren. Buchgewinn von M. 1 071 428 verwendet mit M. 563 168 zur Tilg. der damaligen Unterbilanz in dieser Höhe, mit M. 208 260 zu ausserord. Abschreib. u. mit M. 300 000 zur Schaffung eines Disp.-F. Zur Tilg. der neuerlichen. Ende 1901 auf M. 989 879 angewachsenen Unterbilanz fasste die G.-V. v. 19./12. 1901 folg. Beschlüsse: Das A.-K. wird um M. 1 000 000 durch Zus.legung der Aktien im Verhältnis 3:1 reduziert (Frist bis 15./4. 1902) u. gleichzeitig wieder auf M. 1 500 000 durch Ausgabe von 1000 ab 1./1. 1902 div.-ber. Prior.-Aktien à M. 1000 erhöht. Die zus.gelegten Aktien sind abgestempelt „Gültig geblieben als St.-Aktie zu M. 1000“. Die M. 1 000 000 Prior.-Aktien, welche von einem Konsortium zu pari zuzügl. 3 $\frac{1}{2}$ % Em.-Kosten übernommen wurden, sind den Aktionären bis 2./3. 1902 in der Weise angeboten, dass auf jede zus.gelegte St.-Aktie 2 (bezw. auf Wunsch nur eine) Prior.-Aktien ebenfalls zu pari zuzügl. 3 $\frac{1}{2}$ % Em.-Kosten u. 6% Stück-Zs. ab 1./1. 1902 bezogen werden konnte. Umschreib. der Aktien auf Namen und wieder auf Inhaber ist statthaft.

Hypothekar-Anleihe: M. 1 500 000 in 4% Partial-Oblig. v. 10./5. 1890, 2500 Stück à M. 600. Zs. 2. 1. u. 1./7. Tilg. zu pari ab 1896 in 38 Jahren durch jährl. Ausl. im März auf 1./7. Die Anleihe ist an erster Stelle auf der Gesamtanlage sichergestellt. Ende 1912 noch in Umlauf M. 1 090 320. Zahlst. wie bei Div. Kurs Ende 1896—1912: 99, 99, 95, 95, 92, 83, 90, 96, 96, 90, 95, 97, 90, 90, 91, 90, 90%. Notiert in Stuttgart.

Geschäftsjahr: Kalenderj. Gen.-Vers.: Spät. Mai. Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. bis 6% Div. an Prior.-Aktien (die event. nachzuzahlen ist, und zwar stets auf den letzten Div.-Schein), sodann bis 5% Div. an St.-Aktien, Tant., Rest Super-Div. gleichmässig an alle Aktien bezw. zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Fabrik-, Wohngebäude, Wasserkraft 485 383, Masch. u. Gerätschaften 293 685, Liegenschaften 33 985, Wolle, Halbfabrik., Garne u. Abfälle 1 218 634, Material 60 429, Kassa 1713, Wechsel 3734, Neubau 573 475, Debit. 677 627. — Passiva: St.-Aktien 500 000, Prior.-Aktien 1 000 000, Hypoth.-Anlehen nebst unerhob. Zs. 1 090 320, Aktien-Restanten 275, Sparkasse 30 729, Depos. 29 165, Kredit. 516 643, Akzepte 100 000, R.-F. 16 942 (Rüchl. 3399), Div. an Prior.-Aktien 60 000, Grat. 1500, Vortrag 3095. Sa. M. 3 348 670.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 126 778, Hypoth.-Anlehens-Zs. 44 124, Abschreib. 30 352, Gewinn 67 995. — Kredit: Vortrag 1478, Ertrag d. Liegenschaften u. Wohnhäuser 9286, Waren 258 485. Sa. M. 269 250.